



Sonderpreis „Pädagogik“ der Konferenz der Landesfilmdienste

Kategorie „Informations- und Dokumentationsfilme“

Ohne Angst verschieden sein – In der Fremde sich selbst begegnen

**Europäische Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Weimar
(42 Minuten, deutsch, 2005)**

Mit dem Sonderpreis „Pädagogik“ im Rahmen des TOURA D'OR 2006 wird die Produktion *Ohne Angst verschieden sein – In der Fremde sich selbst begegnen* von Matthias Körting und Stephan Schack ausgezeichnet, die im Auftrag der Europäischen Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Weimar produziert wurde.

In diesem filmischen Reisetagebuch schildert ein 17-jähriges Mädchen ihre Erlebnisse und Eindrücke im Verlauf einer pädagogisch betreuten Gruppenreise von Jugendlichen in die Türkei. Karaburun an der türkischen Riviera war das Ziel. Die „Europäische Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Weimar“ organisiert solche zweiwöchigen Reisen, um vor Ort den unmittelbaren Austausch zu fördern: Kontakte zu Familien, Einblicke in den Arbeitsalltag beim Gärtner oder Friseur, Diskussionen um die Rolle der Geschlechter, Erörterungen um religiöse oder kulturelle Unterschiede bilden zum einen die Grundlage einer Reflexion über das eigene Verhalten, zum anderen machen sie Mut zur Akzeptanz von „Anderssein“.

Ein interessantes Beispiel interkultureller Begegnung, ermöglicht durch staatliches sowie privates Engagement. Wenn die Qualität der Machart des Films auch kritische Argumente zulässt, so ist diese Dokumentation eines erfolgreichen und nachhaltigen Jugendprojektes doch ein außergewöhnlicher Beleg, der ermutigt und ermuntert, angstfrei eine Begegnung mit dem Fremden zu suchen.